



akzent
theater
1040 theresianumgasse 18

Karlheinz Hackl & Maresa Hörbiger
B. Koreny | K. Breitebner | U. Strauss | V. Roussi | C. Frank
Wolfgang Böck & Brigitte Neumeister
Liebe ist nur ein Wort | Funny Ladies
Xmas 3 | Marko Simsa | Thomas Borchert
maschek. | Papermoon | Fritz Muliar | Heilbutt & Rosen
u.v.a.

12 | 2008



Sehr geehrte Damen und Herren,

ein bewegtes Jahr neigt sich dem Ende zu. Im Mittelpunkt des Dezemberspielplans stehen Publikumsliebtinge, die Fortführung neuer Veranstaltungsreihen und ein großes Angebot mit jungen Talenten für die ganze Familie. Zwei Schauspielpaare widmen sich dem Thema Weihnachten höchst amüsant: **Brigitte Neumeister** und **Wolfgang Böck** sowie **Maresa Hörbiger** und **Karlheinz Hackl**. Auch Musicalstar **Thomas Borchert** reiht sich mit seinem Soloprogramm in die Liste der Stars ein. Da Weihnachten das Fest der Liebe ist, kommt der zweite Teil unserer Reihe „Liebe ist nur ein Wort“ mit **Chris Pichler** und **Karlheinz Hackl** gerade rechtzeitig. **Bela Koreny** hat es in Liebesangelegenheiten mit den Damen **Konstanze Breitebner**, **Caroline Frank**, **Vasiliki Roussi** und

Ursula Strauss nicht gerade leicht. Nachhilfe könnte da vielleicht **Barbara Balldini** schaffen, oder der Blick hin zu anderen Frauen, z.B. den erfolgreichen „Funny Ladies“ **Alice Frick**, **Tanja Ghetta** und **Anny Hartmann** im Studio.

Damit die Spannung für Kinder und Jugendliche vor dem großen Familienfest erträglich wird, stehen mit **Marko Simsa** und der Boogie Woogie Gang sowie dem bereits zur Akzent-Tradition gehörenden „**XMAS**“-Musical mit beeindruckenden jugendlichen DarstellerInnen zwei Produktionen auf dem Programm.

Zu Silvester wird nochmals so richtig gefeiert: beim einmaligen Solo-Abend des großartigen **Fritz Muliar** am späten Nachmittag, dem ersten und auch bereits allerletzten **Heilbutt & Rosen**-Best-Of für Verena Scheitz (Helmuth Vavra ab 2009 mit neuer Partnerin) und einem Doppelpack im Podium: **Papermoon** mit einem „Best of“ aus 20 Jahren und die nicht zuletzt aus Dorfers Donnerstalk bekannten Drüberredner **maschek**. mit einem köstlich-frechen Jahresrückblick.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2009

Ihr Wolfgang Sturm

»Leise rieselt der Schmäh«

Brigitte Neumeister und **Wolfgang Böck**

Adventzauber - Adventstimmung

Es darf gelacht werden! Frei nach diesem Motto begeben sich Brigitte Neumeister und Wolfgang Böck mit heiter-ungewöhnlichen Geschichten auf eine spannende Spurensuche zur angeblich „stillsten Zeit des Jahres“.

Mit Szenen und Texten u.a. von Bertolt Brecht, Trude Marzik, Peter Rosegger, Christine Nöstlinger, Helmut Qualtinger und vielen anderen Autoren erfahren sie mit einem kleinen Augenzwinkern, was sie dabei so alles erlebt haben. Der Wortwitz, ihr Gespür für die Positionierung einer Pointe, ihr Mut, die Dinge beim rechten Namen zu nennen, sind schlagende Argumente dafür, dass man diesen Abend einfach nicht versäumen sollte.

6.12.2008 Beginn **19.30 Uhr** Euro **26,-/22,-/18,-/14,-**

1. Dezember
Studio im Akzent

Funny Ladies im Studio
» **Lektion gelernt**« mit **Alice Frick**

Alice Frick in einer Stellungnahme nach der Wahl zur erotischsten Kabarettistin Österreichs: „... der erotischste Satz über mich bisher war bei meinem ersten Blind Date, wo der Typ zu mir sagte: 'Hey, cool, du schaust aus wie Feivel der Mauswanderer.' ...“



Die Wienerin zeigt in ihrem Comedy Programm die Tücken des Alltags – was passiert, wenn der Puls über 50 steigt und das Hirn abschaltet. Wenn alle Türen offen stehen, und kein Schlüssel passt – sowohl in der Schauspielschule als auch bei der Führerscheinsprüfung – und wie man dennoch solche „Leider Nein“-Situationen meistern kann. Als Gewinnerin des Grazer Publikumsvogels 2006 ist sie mittlerweile auch in Deutschland zu sehen (u.a. Quatsch Comedy Club, WDR Fun(k)haus).

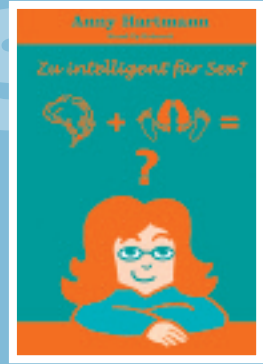
1.12.2008 Beginn **20.00 Uhr** Euro **15,-** freie Platzwahl

9. Dezember
Studio im Akzent

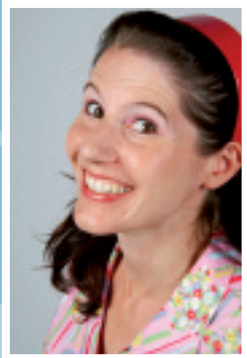
Funny Ladies im Studio
» **Zu intelligent für Sex?**«
mit **Anny Hartmann**

Mit feiner, spitzer Zunge nimmt Anny Hartmann die Zuschauer mit auf eine Urlaubsreise, lässt sie hinter die Kulissen der Branche schauen und schenkt ihnen kleine Weisheiten, wie „im Alter wird vieles leichter, nur man selber nicht“.

Wenn Sie jetzt noch wissen wollen, warum es so viele männliche und so wenig weibliche Komiker gibt, was Eva Herman damit zu tun hat oder ob die Sparkasse nicht in Wahrheit eine Sekte ist und ob die westliche Welt vielleicht anders aussähe, wenn am Baum der Erkenntnis statt Äpfel Grillwürstchen gehangen hätten, dann sind Sie bei „Zu intelligent für Sex?“ genau an der richtigen Adresse.



9.12.2008 Beginn **20.00Uhr** Euro **15,-** freie Platzwahl



Dezember
Studio im Akzent **16.**

Funny Ladies im Studio
»**Schleuder Trauma**«
mit **Tanja Ghetta**

Die Schauspielerin aus Tirol, die nach vier Jahren Schauspielausbildung ohne Taschengeld und Prostitution ausgekommen ist, beschäftigt sich in ihrem Kabarettprogramm mit der Frage: „Was macht eine Leichenbestatterin, die das perfekte Date hat, aber das

perfekte Outfit noch in der Waschmaschine auf Schleuderkurs ist?“ Demaskierende Momente in einer Waschküche führen in die Höhen des schwarzen Humors und zeigen, weshalb ein Trauma zum Traumpartner schleudern kann ...

16.12.2008 Beginn **20.00 Uhr**
Euro **15,-** freie Platzwahl

Funny Ladies
Abo Euro 33,-
für alle drei
Vorstellungen

Kreativität zwischen musikalischen Welten:

Das Festival **»in between« 2**

16.01.2009 Tsatsiki Connection
(Lakis Jordanopoulos, Hakan Gürses,
Yildirim Fakilar, Herwig Thöny)
& als Gast **Andy Baum**

**24.01.2009 Mosa Sisic & the Gipsy
Express** & als Gast **Christine Jones**

27.01.2009 Dobrek Bistro & als Gast
Matthias Loibner an der Drehleier!

akzent
theater
1040 theresianumgasse 18

Beginn jeweils **19.30 Uhr**

Dezember
Podium im Akzent

4.

5.

6.

13.

14.

»Von Liebe, Sex und anderen Irrtümern«
mit Sexpertin **Barbara Baldini**

Lebenslang lieben – geht das überhaupt?
Wenn „ja“, wie ist das zu schaffen?

Haben Frauen tatsächlich weniger Lust auf Sex als Männer?
Lust-Verlust, das kennt doch jeder?

Gehört Eifersucht zur wahren Liebe?

Der „kleine Unterschied“ – wirklich so klein?
Das Paarungsverhalten des ordentlichen Bürgers
und vieles andere ... aus der Sicht einer Sexpertin.

Ein Abend, der Mythen und Vorstellungen
durchleuchtet, der Trennungsraten hinterfragt,
der aufräumt mit alten „Strickmustern“, um
möglicherweise Platz zu schaffen für Neues.

4. | 5. | 6. | 13. | 14.12.2008

Beginn **20.00 Uhr** Euro **20,-** freie Platzwahl



Bela Koreny präsentiert die großen Solisten

Nachtstück von **Bela Koreny** mit **Konstanze Breitebner**
Caroline Frank | **Vasiliki Roussi** | **Ursula Strauss** | **Bela Koreny**

Ein Mann in den besten Jahren, oder schon darüber, rechnet mit den Frauen ab. Irgendwie hat es nie richtig funktioniert und Schuld waren immer nur sie – die Frauen.

In episodenhaften
Geschichten
erzählt er
seine Erlebnisse.
Und die Frauen
erzählen in Liedern
über ihn, über die Männer
im Allgemeinen und weshalb das alles nicht klappen kann.
Ein Unentschieden, bei dem Weinen und Lachen sehr nahe bei
einander liegen, ist vorprogrammiert und beide Seiten müssen
erkennen, dass es keinen anderen Ausweg gibt: „ohne“ geht nicht,
daher: „Komm wieder her, denn ohne dich sind Kopf und Bett so leer.“

12.12.2008 Beginn **19.30 Uhr** Euro **28,-/24,-/20,-/16,-**



Premiere

11. 12. 14. 16. 18. 22.

Dezember

Performing Center Austria: »XMAS 3«

Das neue Weihnachtsjugendmusical mit DarstellerInnen von 10–18 Jahren

Gott erschuf die Zahlen und gab allen eine besondere Bedeutung wie z.B. die „10 Gebote“ oder „Die 7 Todsünden“ und seine Lieblingszahl 3 wurde zu „Aller guten Dinge sind 3“.

Doch der Teufel macht ihm einen Strich durch die Rechnung und beschließt die 3 zu boykottieren. Natürlich ahnt niemand etwas auf der Erde von diesem Plan und so nimmt die Geschichte rund um die Schulklasse von Sophie, Marion, Lola und Florian ihren bedrohlichen Lauf. In der Hölle feiert man schon mit einem Tanz die Macht des bösen „3-Zacks“ und den Untergang des Lichts, doch entgegen aller Erwartungen schafft es die kleine Sophie, der positiven Zahl gerade zu Weihnachten doch noch zum Durchbruch zu verhelfen und das Böse zu besiegen!

Idee, Buch **Tommy Tatzber**

Regie **Thomas Frank**

Musikalische Leitung **Jeff Frohner**

Choreographie

Sabine Arthold & Rita Sereinig

Premiere: 11.12.2008 Beginn 19.00 Uhr

11. | 12. | 16. | 18. | 22.12.2008 Beginn 10.00 Uhr

14. | 22.12.2008 Beginn 19.00 Uhr

18.12.2008 Beginn 14.00 Uhr

Euro **28,-/24,-/19,-/14,-**

Die Aufführung am 14.12.2008 steht im Zeichen von UNICEF: Amway spendet für jede verkaufte Karte EUR 10,-, zusätzlich findet eine Tombola statt, deren Erlös gänzlich UNICEF zu Gute kommt. Das Xmas Projekt ist das größte Jugendmusicalprojekt dieser Art in Österreich.



Marko Simsa und die **Boogie Woogie Gang**

»Swinging Christmas«

Ein Weihnachtskonzert für die ganze Familie mit dem „Weihnachtskekse Blues“, dem „Christmas Rock`n`Roll“ und vielen Liedern zum Mitsingen und Mitfeiern. Knapp vor dem großen Fest bleibt gerade noch genügend Zeit für die letzten Vorbereitungen und natürlich für ein paar swingende Weihnachtslieder! Gemeinsam mit der Boogie Woogie Gang präsentiert Marko Simsa ein besinnliches aber auch schwungvolles Weihnachtsprogramm. Mit Blues, Boogie Woogie und Jazz aus New Orleans bringen wir alte und neue, bekannte und weniger bekannte Lieder rund um die Weihnachtszeit. Natürlich ist das Publikum herzlich zum Mitsingen eingeladen!

Klarinette, Sopransax, Mundharmonika **Claus Nemeth**

Piano **Peter Hofmann**

Bass **Bibi Libowitzky**

Drums, Trompete **Gerd Staechelin**

Mundwerk **Marko Simsa**

für Kinder ab 5 Jahren

14.12.2008 Beginn **15.00 Uhr** Euro **16,-/14,-/12,-/10,-**



Dezember 2008

1.

Studio im Akzent Beginn **20:00 Uhr** € 15,- fpw
Funny Ladies: »**Lektion gelernt**« mit **Alice Frick**

2.

3. Beginn **09:00 Uhr** & **10:45 Uhr** **Schülerabo 9-12***

Verein Rabauki: »**Lilly.SOS.Robostan.**«

3.

4. **5.** **6.** **13.** **14.**
Beginn **19:30 Uhr** € 18,50/16,-/10,50/7,-

»**Reden mit Mama**« von **Jordi Galceran**

VT-Abo I-III*

4.

5. **6.** **13.** **14.**
Podium im Akzent 20:00 Uhr
€ 20,- fpw **Barbara Balldini:**

»**Von Liebe, Sex und anderen Irrtümern**«

6.

Beginn **19:30 Uhr** € 26,-/22,-/18,-/14,-

»**Leise rieselt der Schmääh**«

Brigitte Neumeister und **Wolfgang Böck**

9.

Studio im Akzent 20:00 Uhr € 15,- fpw **Funny Ladies:**

»**Zu intelligent für Sex?**« mit **Anny Hartmann**

Premiere

11.

11. **14.** **22.**

Beginn **19:00 Uhr**

11.

12. **16.** **18.** **22.**

Beginn **10:00 Uhr**

€ 28,-/24,-/19,-/14,-

18.

Beginn **14:00 Uhr**

Performing Center Austria:

»**XMas 3**« Das neue Weihnachtsjugendmusical

12.

Beginn **19:30 Uhr** € 28,-/24,-/20,-/16,-

»**Nachtstück**« mit **Konstanze Breitebner** | **Caroline**

Frank | **Vasiliki Roussi** | **Ursula Strauss** | **Bela Koreny**

13.

Beginn **19:30 Uhr** € 17,-/15,- Theater Slavija:

»**Vlast**« (Die Macht) von **Branislav Nusic**

14.

Beginn 15:00 Uhr € 16,-/14,-/12,-/10,-

»Swinging Christmas« mit **Marko Simsa** und Band

16.

Studio im Akzent Beginn 20:00 Uhr € 15,- fpw

Funny Ladies: »**Schleuder Trauma**« mit **Tanja Ghetta**

17.

Beginn 19:30 Uhr € 38,-/34,-/30,-/26,-

»**Borchert besinnlich 2008**« mit **Thomas Borchert**

17.

Podium im Akzent Beginn 20:00 Uhr

€ 24,-/21,-/18,-/15,- Reihe »Liebe ist nur ein Wort«

»**Liebe online**« von **Nele Mint** – Szenische Lesung
mit **Karlheinz Hackl** und **Chris Pichler**

18.

Beginn 20:00 Uhr € 26,-/23,-/20,-/17,-

Blue Christmas: **The Untouchables**

19.

Beginn 19:30 Uhr € 38,-/32,-/26,-/20,-

»**Früher war noch mehr Lametta**«
mit **Maresa Hörbiger** und **Karlheinz Hackl**

20.

Beginn 20:00 Uhr € 26,-/23,-/20,-/17,-

Blue Christmas: **Betty Semper** & **Joachim Palden**

31.

Beginn 16:00 Uhr € 56,-/50,-/46,-/42,-/36,-*

»**Silvesterabend mit Fritz Muliar**«

31.

Podium im Akzent Beginn 19:30 Uhr

€ 48,-/45,-/42,-/35,-* »**Best of Papermoon**«

31.

Beginn 20:00 & 22:45 Uhr € 56,-/50,-/46,-/42,-/36,-*

»**Best of Heilbutt & Rosen 2001–2008**«

31.

Podium im Akzent Beginn 23:00 Uhr € 48,-/45,-/42,-/35,-*

»**maschek. Das war 2008**« mit **maschek.**

fpw = freie Platzwahl

Spielplan auch auf www.akzent.at

AK





Karlheinz Hackl



Chris Pichler

»Liebe online« von **Nele Mint** – Szenische Lesung mit **Karlheinz Hackl** und **Chris Pichler**

Lisa und Sven lernen sich im Internet kennen - es ist Liebe auf den „ersten Blick“.

Er lebt mit Frau und Tochter in Augsburg, sie mit zwei Kindern in Nürnberg, die seltenen Möglichkeiten ihre Liebe zu leben sind daher kostbar und intensiv. In den Zwischenräumen schreiben sie einander frech, witzig, voller „sexiness“ und Sehnsucht. Das e-Mail wird zum aufwühlenden Dokument ihrer Leidenschaft, das realer anmutete, als ihre Beziehung es letztlich werden sollte? ... War doch alles nur Illusion, wo der Wunsch die Wirklichkeit bestimmte? – Eine Einladung mit zu chatten in: „Liebe online“.

17.12.2008 Podium im Akzent Beginn 20.00 Uhr Euro 24,-/21,-/18,-/15,-

Teil 3: »Kleine Komödie«
von **Arthur Schnitzler**

Szenische Lesung mit
Hermann Beil und
Chris Pichler

Podium im Akzent

18. Jänner 2009 | 20:00 Uhr

Blue Christmas

Dezember

18.

Gerade richtig vor Weihnachten haben sich tolle Vertreter des Genres Blues, Gospel and Soul entschlossen, das Theater Akzent mit einem Weihnachtsspecial zu besuchen:



The Untouchables

Die unverwechselbaren Veteranen des Rhythm and Blues, die jeden Konzertsaal zum Kochen bringen, haben für die Vorweihnachtszeit ein Weihnachtsspecial zusammengestellt.

Die Auftritte der Band garantieren tolle Konzerterlebnisse zum Mitklatschen und Mitsingen - hier bleibt kein Zuschauer ruhig auf dem Stuhl! Weihnachten ist nicht nur ein Fest der Besinnung sondern auch der Freude und des Fröhlichseins! Wer schon einmal bei einem Konzert der Untouchables war, kann davon (mehrere) Lieder singen!

18.12.2008 Beginn 20.00 Uhr Euro 26,-/23,-/20,-/17,-



Betty Semper und Joachim Palden

Betty Semper, mit ihrer soulig rauchigen Stimme, gehört zur Oberliga des Soul und Blues. Sie hat schon mit Größen des Soul, wie Gloria Gaynor und des Austropop, wie Kurt Ostbahn und Wolfgang Ambros, gesungen. Gemeinsam mit Joachim Palden, einem der begnadetsten Blues- und Boogie-Pianisten Europas, wird für bluesige und weihnachtliche Stimmung gesorgt. Die beiden werden unterstützt von **Tom Müller** am Saxophon und **Sabine Pyrker** an den Drums.



20.12.2008 Beginn 20.00 Uhr Euro 26,-/23,-/20,-/17,-

Dezember

20.

17.

Dezember



Sound of Music Concerts
Andreas Luketa & Markus Tüpker present:
Musicalstars in Concert 2008

»**Borchert besinnlich 2008**«

mit **Thomas Borchert**

Musicalstar Thomas Borchert präsentiert sein seit Jahren in Deutschland gefeiertes Weihnachtsprogramm erstmals in Österreich. Die gelungene und bewegende Mischung aus Weihnachtsliedern und Borcherts großen Musicalerfolgen ist für die deutschen Musicalfans seit Jahren Pflichtprogramm und soll fortan auch dem Wiener Publikum alljährlich einen unvergesslichen Abend bereiten.

Borcherts ganz spezielles „AdvEnTertainment“ präsentiert Lieder die von Weihnacht, Winter und Wehmut erzählen, aber auch echte Schmankerl voller Witz und Wonne.

Dazu gesellen sich natürlich einige unvergessliche Titel aus seinem großen Musicalrepertoire von „Jekyll & Hyde“ über „Das Phantom der Oper“ und „Tanz der Vampire“ bis hin zu „Dracula“.

17.12.2008 Beginn **19.30 Uhr** Euro **38,-/34,-/30,-/26,-**



»Früher war noch mehr Lametta«
mit **Maresa Hörbiger** und **Karlheinz Hackl**

Ein kabarettistisch romantischer Adventabend zum Schmunzeln und Innehalten. Wenn der Opa fünfmal nach dem Geschenk fragt und seufzend feststellt: „Früher war noch mehr Lametta“, wenn Travnicek seine Weihnachtseinkäufe macht, wenn zwei eine Platte für die alte Erbtante aufnehmen und ein Mann beschließt, seine drei heiratswilligen Töchter diesmal mit Männern zu beschenken, dann steht Weihnachten wieder einmal vor der Türe. Sie meinen, wir treiben unsere Scherze damit?

Richtig, denn ohne eine gute Portion Humor ist der alljährliche Weihnachts-Wahnsinn doch kaum noch zu überstehen, oder?

Lachen Sie mit uns über die skurrilen, komischen Geschichten, die von Guy de Maupassant, Loriot, Helmut Qualtinger, Trude Marzik, Hugo Wiener und anderen zur stillsten Zeit des Jahres geschrieben wurden!

Lassen Sie sich mitnehmen auf die Suche nach echter Berührtheit, nach Besinnlichkeit und Momenten der Stille und Ruhe.

Mit auf die Reise ins winterweiße Wunderland nehmen Sie
Maresa Hörbiger und **Karlheinz Hackl**
am Klavier: **Corinna Fuhrmann**

19.12.2008 Beginn **19.30 Uhr** Euro **38,-/32,-/26,-/20,-**

31.

Dezember

silvester
im **akzent**



Silvesterabend mit Fritz Muliar

von Altenberg bis Zahradnik

Anlässlich des Silvesterabends 2008 gibt Kammerschauspieler Fritz Muliar einen bunten Kleinkunstabend von Altenberg bis Zahradnik: ein literarisch-musikalisches Programm mit bissig-heiteren Texten von Friedrich Torberg, Hans Weigel, Roda Roda, Peter Hammerschlag u.a., in Begleitung "verbindender Töne" der Wiener Salonmusik sowie Werken von Lanner, Schubert, Mahler und Strauss.

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung und viel Vergnügen!

31.12.2008 Beginn 16.00 Uhr Euro 56,-/50,-/46,-/42,-/36,-*

Best of Heilbutt & Rosen 2001–2008 mit Heilbutt & Rosen

Bevor Theresia Haiger ab Jänner 2009 der neue weibliche Part an der Seite von Helmuth Vavra wird, präsentiert das erfolgreiche Kabarett-Duo Heilbutt & Rosen – alias Verena Scheitz und Helmuth Vavra – noch ein großes Best-Of der vergangenen acht Jahre; mit dabei u. a. die Erfolgsprogramme „Chromosomensatz XY ungelöst“, „Angriff der Riesennameisen“ und „Lieder aus der Dusche“.

Ein Jahreswechsel auf höchstem (Spaß-)Niveau, mit **Berthold Foeger** am Klavier und **Thomas Stempkowski** am Kontrabass.

Versäumen Sie unter keinen Umständen diesen fulminanten Mix aus Kabarett, Musikkabarett und bissiger Satire!

31.12.2008 Beginn 20.00 Uhr und 22.45 Uhr Euro 56,-/50,-/46,-/42,-/36,-*



31.

Dezember

silvester im akzent



Best of Papermoon mit Papermoon

Das Beste aus knapp 20 Jahren Papermoon live: während zu Beginn der 1990er Jahre die Erfolgsgeschichte von Papermoon ihren Anfang nimmt, erscheint kurz darauf die erste Maxi-Single – „Tell me a Poem“, das gleichnamige Album wird ein Jahr später veröffentlicht und erhält auf Anhieb Doppelplatin. Weitere Höhepunkte feiert das Duo u. a. mit dem MTV Video-Song-Contest 1993 und 1995, sowie der Verleihung des „Austrian Amadeus Music Award“ in der Kategorie „Gruppe Rock/Pop national“ (2006).

Silvester-Songliste mit „Tell me a Poem“, „Lucy’s Eyes“, „Dancing again“, „Verzaubert“, u. v. a. m.!

31.12.2008 Podium im Akzent Beginn **19.30 Uhr** Euro **48,-/45,-/42,-/35,-***

silvester im akzent

Dezember

31.

maschek. Das war 2008
mit **maschek.**

Warum durfte Österreichs Kicker-Team nun doch nicht
Fußball-Europameister 2008 werden? Welcher Arbeit wird
Alfred Gusenbauer nach seiner „Ära“ als Bundeskanzler nachgehen?
Wird Kärnten jetzt endlich nicht mehr Teil Österreichs sein?
Und wie wird 2009?

All diese Fragen, und noch viele weitere, kaum gestellte,
beantworten uns die Synchronisateure maschek. im Jahr der
geplatzten Sandkistenträume und der erfüllten Rechtsaußenschäume,
indem sie wie immer den Wichtigsten des Landes den Ton abdrehen –
und selber darüber reden!



31.12.2008 **Podium im Akzent** Beginn **23.00 Uhr** Euro **48,-/45,-/42,-/35,-***

TICKETS 01/50165/3306 **FAX** 01/50165/3399

www.akzent.at

TAGESKASSE 1040 Wien, Argentinierstraße 37, von Montag bis Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Kartenvorverkauf In der Regel für die nächsten zwei Monate. Telefonisch reservierte Karten müssen **spätestens acht Tage** vor der Vorstellung abgeholt werden, außer sie werden mit Fax, E-mail oder Kreditkarte bestätigt, die wir auch an der Tageskasse akzeptieren (außer bei Ermäßigungen!). Auf Wunsch schicken wir die Karten gegen einen Spesenersatz von € 4,- pro Bestellung per Post zu. Karten auch bei: ÖGB-Kartenstelle (Laurenzerberg 2), Filialen der Bank Austria, Österreich Ticket ticket-online.at, und Wien-Ticket. **Ermäßigungen** gibt es mit der AK-AktivCard und der Ö1-Card (für nicht mit * bezeichnete Vorstellungen). **Abendkasse** DW 33 34, ab eine Stunde vor Beginn, **keine Kreditkarten**, dafür auch Vorverkaufskarten. **Öffentliche Verkehrsmittel** U1 (Taubstummengasse), D (Belvedere oder Plösslgasse), 13A. **Tiefgarage** steht ab einer Stunde vor bis eine halbe Stunde nach jeder Veranstaltung nach Maßgabe der freien Plätze kostenlos zur Verfügung. (Einfahrt Argentinierstraße hinter dem Theater) Das **Theater Akzent** ist **behindertenfreundlich** gebaut. Rollstuhlplätze beim Kauf anmelden! Interessiert Sie das **Theater-Akzent-Programm**? Lassen Sie sich regelmäßig und unverbindlich unseren Spielplan zuschicken! Schreiben, faxen oder mailen Sie uns Ihre Postanschrift oder tragen Sie sich auf www.akzent.at in den Newsletter ein.

P.b.b. Verlagspostamt 1040 Wien 06Z037004M _____

3. Jahrgang, 15. Ausgabe Dezember 08 _____

Fotos: Balldini: **wodnar com + elbs com** | Borchert: **Niko Formanek** | Frick: **Christian Modler** | Ghetta: **Martin Scholz** | Hartmann: **Veronika Giesler** | Heilbutt & Rosen: **Heilbutt & Rosen** | Hörbiger/Hackl, Sturm: **Xenia Bluhm** | maschek: **maschek** | Muliari: **Moritz Schell** | Neumeister/Böck: **Manfred Baumann** | Papermoon: **Ronald Felsing** | Pichler: **Elfie Semotan** | Simsa: **Laimgruber** | Hackl, Nachtstück, Swinging Christmas & XMAS 3: **Theater Akzent Archiv** | Coverfoto: **Wolfgang Sturm**



IMPRESSUM: Akzent Spielplan – Die Zeitung des Theater Akzent, 1040 Wien, Argentinierstrasse 37 Tel: 01/501 65-3306 Fax: 01/501 65-3399
Herausgeber und Medieninhaber: Verein Veranstaltungszentrum AKZENT
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Mag. Wolfgang Sturm